

Presseinformation

6. März 2026

Weltfrauentag: Sichtbares Zeichen der Solidarität durch Installationen in St. Pölten

LR Teschl-Hofmeister: Sichtbarkeit schafft Bewusstsein

Anlässlich des Weltfrauentages setzt die gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Alpenland ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Ausgewählte Gebäude und Plätze in St. Pölten werden rund um den 8. März mit Lichtinstallationen beleuchtet bzw. mit Transparenten versehen, um auf das Thema aufmerksam zu machen und Solidarität mit betroffenen Frauen zu zeigen. Gewalt an Frauen ist nach wie vor eine der häufigsten Menschenrechtsverletzungen weltweit. Umso wichtiger sind Bewusstseinsbildung, Prävention und ein klares gesellschaftliches Bekenntnis: Gewalt hat keinen Platz in unserer Gesellschaft.

„Gerade rund um den Weltfrauentag ist es wichtig, ein sichtbares Zeichen für Frauenrechte und gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Ich danke Alpenland, dass sie mit den diversen Installationen in St. Pölten ein starkes Symbol der Solidarität setzt und damit die Initiative des Landes aktiv unterstützt. Sichtbarkeit schafft Bewusstsein – und Bewusstsein ist ein entscheidender Schritt im Kampf gegen Gewalt an Frauen“, so Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

„Als gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft tragen wir Verantwortung – nicht nur für leistbaren Wohnraum, sondern auch für ein respektvolles und sicheres Miteinander. Gewalt gegen Frauen hat in unserer Gesellschaft keinen Platz. Mit den Installationen in St. Pölten unterstützen wir bewusst die Aktivitäten des Landes und setzen ein Zeichen der Solidarität. Es ist uns ein Anliegen, zur Sensibilisierung beizutragen und zu zeigen: Schutz, Sicherheit und Gleichberechtigung gehen uns alle an“, so Alpenland-Obfrau Isabella Stickler.

Weitere Informationen beim Büro LR Christiane Teschl-Hofmeister, Pressesprecher Dieter Kraus, Tel.: 02742/9005-12655, E-Mail: dieter.kraus@noel.gv.at